

PRESSEMITTEILUNG

Gelungener Start: Alumni-Auftaktveranstaltung „Erfolg durch Netzwerke“ an der Hochschule Ludwigshafen am Rhein

Ludwigshafen am Rhein, 19.10.2015: Seit März dieses Jahres erfährt der Verein der Freunde und Förderer der Hochschule Ludwigshafen am Rhein unter Vorsitz von Herrn Thomas Traue tatkräftige Unterstützung: Die neu gegründete Geschäftsstelle Alumni unter Leitung von Frau Ahu Gel soll die bislang eher dezentral organisierte Alumni-Arbeit der Hochschule zentral ausbauen und auf eine noch professionellere Ebene heben. Letzte Woche nun wurde mit der festlichen Alumni-Auftaktveranstaltung „Erfolg durch Netzwerke“ und über 200 Gästen auch nach außen hin ein deutliches Aufbruchszeichen gesetzt. „Mit Frau Gel hat die Alumni-Arbeit nun ein Gesicht und eine konkrete, an der Hochschule angesiedelte Ansprechpartnerin bekommen“, freute sich Hochschulpräsident Prof. Dr. Peter Mudra und ergänzte: „Alumni ist mir ein Herzensanliegen. Es geht mir dabei nicht darum, in großem Umfang neue Fundraising-Quellen zu erschließen, sondern darum Kontakt zu halten zu unseren Ehemaligen und die Identität der Einzelnen sichtbar zu machen. Sie sind unsere Markenbotschafter in der Stadtgesellschaft, unsere Aushängeschilder in der Region, und im besten Fall bringen sie sich vielleicht einmal als Dozenten mit ihrem Knowhow aus der Praxis wieder in ihrer alten Hochschule ein.“

Ein Fall, wo diese Hoffnung bereits Wirklichkeit geworden ist, ist Michael Heinz, Alumnus der Hochschule und Vorstandsmitglied der BASF SE. So hat sich der Ehrengast der Alumni-Auftaktveranstaltung nicht nur als Teilnehmer der Podiumsdiskussion „Erfolg durch Netzwerke“ in die Pflicht nehmen lassen und Einblick in seine persönliche Netzwerkarbeit gegeben. Vielmehr hat Heinz auch angeboten, sich als Gastdozent an seiner ehemaligen Hochschule zu engagieren. Vorbild sind für Heinz, der selbst an der Duke-University in North Carolina sein Masterstudium absolviert hat, dabei die Alumni-Aktivitäten im angelsächsischen Raum. Unterstützung erhält er bei dieser Einschätzung von Werner Jung, ebenfalls erfolgreicher Alumnus und Podiumsdiskussionsteilnehmer: „Alumni ist kein Thema für die nächsten drei Jahre, wir brauchen eine langfristige Strategie und sollten nach US-amerikanischem Vorbild benchmarking betreiben“, sagte der ehemalige General Motors-Manager und heutiger Geschäftsführer der Werner Jung Service und Consulting GmbH, der bereits anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des 1973-Abschlussjahrgangs Kontakt zu seinen ehemaligen Kommilitonen und später dann auch zu seiner alten Hochschule aufgenommen hatte. „Was man seiner Ausbildung verdankt, merkt man oft erst im Nachhinein. Wir sind der Hochschule sehr verbunden und jeder von uns wollte der Hochschule etwas zurückgeben“, sagte Jung im Namen seiner damaligen Mitstudierenden. Auch die vierte Teilnehmerin der von Ahu Gel und Thomas Bergert charmant moderierten Podiumsdiskussion, Tanja Schaller, Leiterin der Pflegeschule der Diakonissen Speyer,

konnte dies bestätigen: „Ich fühle mich der Hochschule und meinem Fachbereich Pflege und Gesundheitswesen verbunden und habe den Kontakt auch nach meinem Abschluss 2006 nie verloren. Inzwischen lehre ich selbst hier“, so Schaller.

Natürlich startet die Alumni-Arbeit mit Einführung der Geschäftsstelle an der Hochschule Ludwigshafen nicht bei Null, darauf wies auch Thomas Traue, erster Vorsitzender des Vereins der Freunde und Förderer der Hochschule, hin und skizzierte in seiner Begrüßungsansprache die Entwicklung der Alumni-Aktivitäten der letzten Jahre. Gleichwohl waren diese Aktivitäten eher dezentral, in den Studiengängen und einzelnen Fachbereichen sichtbar. Diese Aktivitäten nun zu bündeln, eine zentrale Plattform zu generieren und Menschen mit dem gemeinsamen Erfahrungshorizont ‚Hochschule Ludwigshafen‘ zusammenzubringen, ist denn auch zentrales Anliegen der neuen Geschäftsstelle. „Die Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen von den dezentralen Einheiten seit Beginn des Jahres war sehr kollegial und kooperativ“, freut sich Ahu Gel, „Wir wollen die Hochschule gemeinsam weiter voranbringen und unsere Alumni nachhaltig an die Hochschule binden. Und die Neugier und das Interesse sind da!“ Ihre Aufgabe sei es, dabei proaktiv, aber ehrlich vorzugehen und auch auf die Wünsche der Ehemaligen einzugehen und das direkte Gespräch zu suchen, so Gel.

Und so ist denn auch eines der erklärten Ziele der Alumni-Auftaktveranstaltung, miteinander ins Gespräch zu kommen und an der eigens aufgestellten „Wünschewand“ Ideen und Wunschvorstellungen für die weitere Alumniarbeit zu artikulieren. Am Ende des festlichen Abends mit guten Gesprächen und zwanglosem Get together bei Musik und kulinarischen Köstlichkeiten stehen dann auch schon einige Wünsche fest: Kaminabende und gemeinsame Aktivitäten wie Golfen in Limburgerhof zum Beispiel, Gastvorträge und Praxisprojekte mit Unternehmen oder Mentoringprogramme für Studierende durch Alumni.

Pressekontakt:

Hochschule Ludwigshafen am Rhein
Geschäftsstelle Alumni
Frau Ahu Gel
Ernst-Boehe-Str. 4
67059 Ludwigshafen am Rhein
Tel. 5203-475
E-Mail: ahu.gel@hs-lu.de